

1979/AB XXI.GP  
Eingelangt am: 24.04.2001

**MAG WILHELM MOLTERER**  
BUNDESMINISTER  
FÜR LAND - UND FORSTWIRTSCHAFT,  
UMWELT UND WASSERWIRTSCHAFT

Auf die schriftliche Anfrage der Abgeordneten Mag. Ulli Sima und Kollegen vom 2. März 2001, Nr. 2039/J, betreffend Finanzierung der Aktivitäten der Plattform "Gentechnik & Wir", beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu Frage 1:

In den Jahren 2001 und 2002 wird seitens des Bundesministeriums für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft keine finanzielle Unterstützung der Plattform "Gentechnik & Wir" erfolgen.

Zu den Fragen 2, 5 und 6:

Im Jahr 2000 wurden der Plattform „Gentechnik & Wir“ insgesamt ATS 15.000,-- für die Informationsveranstaltung "Workshop Politik & Gentechnik", die vom 26. bis 27. September 2000 in Bad Hofgastein stattfand, zur Verfügung gestellt.

Zu den Fragen 3 und 4:

Die Plattform erhält weder eine Basisförderung noch sonstige Förderungsgelder.

Zu Frage 7:

Die Veranstaltung "Workshop Politik & Gentechnik" hatte das Ziel, politischen Entscheidungsträgern eine ausgewogene Information zu spezifischen Fragen gentechnischer Anwendungen zu vermitteln.

Zu den Fragen 8 und 9:

Die Finanzierung dieser Plattform im Zusammenhang mit dem oben erwähnten Workshop halte ich für gerechtfertigt, da mit dieser Veranstaltung die Möglichkeit geboten wurde, wissenschaftlich fundierte, ausgewogene und verständlich aufbereitete Informationen zu diversen Aspekten der Gentechnik zu erhalten. So wurden Grundlagen und Mechanismen der Gentechnik sowie internationale Trends und Entwicklungen ausführlich erläutert; ein besonderer Schwerpunkt lag auf der intensiven Diskussion kontroversieller Themen.

Zu den Fragen 10 bis 13:

Wesentlicher Bestandteil der wissenschaftlichen Arbeitsweise ist die kritische und sachliche Auseinandersetzung mit Fakten und den daraus zu ziehenden Schlüssen; dies gilt auch für den Bereich der Gentechnik. Die existierende Vielfalt der Lehrmeinungen - auch innerhalb der einzelnen wissenschaftlichen Disziplinen - zeigt, dass eine Bewertung der Auftragnehmer von Projekten als „gentech - kritisch“ nicht objektiv vorgenommen werden kann. Es darf zu dieser Frage daher auf die Faktendokumentation der Forschungsaufträge und Forschungsförderungen der Bundesdienststellen verwiesen werden.

Zu Frage 14:

Wie bereits in der Beantwortung der Fragen 3 und 4 ausgeführt, ist eine Förderung der Plattform nicht vorgesehen.